

	<b>Anfragen-Nr.</b>	
	<b>EAF-0140/2018</b>	

# Einwohneranfrage

Frau P.  
99817 Eisenach

<b>Betreff</b>
<b>Einwohneranfrage - Areal der ehemaligen Kaufmännischen Berufsschule</b>

## I. Sachverhalt

2008 erwarb der Besitzer des Parkhauses am Markt auch das Areal mit der ehemaligen Kaufmännischen Berufsschule - einstmals Eichel-Streiber'scher Besitz - und verpflichtete sich in Anbetracht des für ihn so lukrativen Vertrags für das Parkhaus (die Stadt zahlt über 25 Jahre den vollen Mietzins an den Besitzer!), das historische Gebäude zu sanieren und einer: denkmalgerechten Nutzung zuzuführen.

Auch OB Wolf vertrat 2010 (damals in der Opposition) die Auffassung, dass der Besitzer deshalb in der Pflicht sei, alle Kosten (auch die Sicherungskosten) zu übernehmen. Über Jahre gab es in der Folge keine Aktivitäten und das wertvolle Gebäude verfiel. Laut Vertrag vom 31.12.2014 ist für die ehemalige Kaufmännische Berufsschule ein Sanierungs- und Nutzungskonzept im Zusammenhang mit einem Neubauvorhaben auf dem Areal des Anwesens festgeschrieben worden.

Die Sicherung des historischen Gebäudes erfolgte nach jahrelangem Verfall endlich mit nicht unerheblichen staatlichen Geldern ohne finanziellen Anteil des Besitzers. Nach meinem Kenntnisstand soll dort in absehbarer Zeit der Bau eines Hotels realisiert werden.

## II. Fragestellung

1. Gibt es einen Bauantrag bzw. eine Baugenehmigung für das Neubauvorhaben?
2. Existiert das 2015 zur Vorlage bestimmte Sanierungs- und Nutzungskonzept für das historische Gebäude?  
(Wenn ja, welche Nutzung ist für das stadt- und bauhistorisch wertvolle Gebäude vorgesehen? Wenn nein, wie geht die Verwaltung mit der vertraglich geregelten Verpflichtung des Bauherren im Zusammenhang mit der Genehmigung für das Neubauvorhaben um?)
3. Wann ist mit dem Baubeginn für das Hotel und der damit beauftragten Sanierung der Gesamtanlage zu rechnen?

Frau P.  
99817 Eisenach